



1 Zulassungen gemäß Art. 53 der Verordnung (EG) Nr. 1107/2009 - Notfallsituation

Nach Art. 53 der Zulassungsverordnung wurden die in der Tabelle aufgeführten Indikationen vom Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (BVL) als Notfall für einen begrenzten Zeitraum zugelassen.

Mittel	Kultur	Schaderegger	Anwendungshinweise und Auflagen	
Surround <i>950 g/kg Kaolin</i> Zulassung: 08.02.2024 bis 06.06.2024 Menge: 17.920 kg Fläche: 280 ha	Birne <i>(Freiland)</i>	Birnenblatt- sauger <i>(Cacopsylla spec.)</i>	Zeitpunkt:	Im Frühen Frühjahr bei Flugbeginn der adulten Birnenblattsauger bis BBCH 65. Nach Warndienstaufruf
			Aufwandmenge:	16 kg/ha und je m Kronenhöhe in max. 400 l Wasser/ha und je m Kronenhöhe Max. 32 kg/ha (max. 2 m Kronenhöhe) je Behandlung
			Zahl der Behandlungen:	4 (max. in der Kultur/Jahr: 4)
			Technik:	Spritzen oder sprühen
			Wartezeit:	F
			Anwendungsbestimmungen:	NT102-1: Abstand zu angrenzenden Flächen 20 m bei 75 % Abdriftminderung NW642-1: Länderrechtlicher Mindestabstand
			Auflagen/ Hinweise:	B4
Isomate CLR MAX TT <i>Pheromone (E,E)-8,10-Dodecadien-1-ol, (Z)-11-Tetradecen-1-yl-acetat, (Z)-9-Tetradecen-1-yl-acetat, Dodecan-1-ol, Tetradecan-1-ol</i> Zulassung: 05.04.2024 bis 02.08.2024 Menge: 3.000.000 Dispenser Fläche: 4000 ha	Kernobst <i>(Freiland)</i>	Fruchtschalenwickler <i>(Adoxophyes orana)</i>	Zeitpunkt:	Vor Flugbeginn und nach Warndienstaufruf ab BBCH 71
		Lederfarbener Schalenwickler <i>(Pandemis heparana)</i>	Aufwandmenge:	750 Dispenser/ha
			Zahl der Behandlungen:	1 (max. in der Kultur/Jahr: 1)
			Technik:	Ausbringen von Dispensern
			Wartezeit:	F
			Anwendungsbestimmungen:	NW642-1: Länderrechtlicher Mindestabstand
			Auflagen/ Hinweise:	B4

2 Erweiterung der Zulassung

Das Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (BVL) hat die Zulassung für die in der Tabelle aufgeführten Pflanzenschutzmittel nach Artikel 51 Abs. 1 der Verordnung (EG) 1107/2009 erweitert.

Mittel	Kultur	Schaderegger	Anwendungshinweise und Auflagen	
GRASS-ROOTER 008664-00 Vitoval 008664-60 480 g/l <i>Ethephon</i> Zulassung: bis 31.07.2024	Apfel	Verbesserung der Fruchtqualität, Alternanzbrechung	Zeitpunkt:	Von Rotknospenstadium: Blütenstiele strecken sich, Kelchblätter sind leicht geöffnet; Blütenblätter gerade erkennbar bis Beginn der Blüte: etwa 10 % der Blüten geöffnet
			Aufwandmenge:	0,75 l/ha in 500-1500 l/ha Die Konzentration in der Sprühverdünnung beträgt 0,05 %
			Zahl der Behandlungen:	1 (max. in der Kultur/Jahr: 1)
			Technik:	Spritzen
			Wartezeit:	10 Tage
			Anwendungsbestimmungen:	NW642-1: Länderrechtlicher Mindestabstand SF275-EEOS: Bei Nachfolgearbeiten bis einschließlich Ernte lange Arbeitskleidung und festes Schuhwerk tragen SF276-35OS: Bei Nachfolgearbeiten innerhalb von 35 Tagen nach der Anwendung lange Arbeitskleidung, festes Schuhwerk und Schutzhandschuhe tragen SF278-4OS: Es ist sicherzustellen, dass die Arbeitszeit in den behandelten Kulturen innerhalb von 4 Tagen nach der Anwendung in Obstbaumkulturen und in Strauchbeerenobst auf maximal 2 Stunden täglich begrenzt ist. Dabei lange Arbeitskleidung, festes Schuhwerk und Schutzhandschuhe tragen
			Auflagen/Hinweise:	B4

Mittel	Kultur	Schaderreger	Anwendungshinweise und Auflagen	
GRASS-ROOTER 008664-00 Vitoval 008664-60 480 g/l Ethephon Zulassung: bis 31.07.2024	Apfel	Verbesserung der Fruchtqualität, Vereinheitlichung der Fruchtreife	Zeitpunkt:	September bis Oktober. Von etwa 80 % der sortentypischen Fruchtgröße erreicht bis Fortgeschrittene Fruchtreife: Zunehmend sortentypische Intensität der Deckfarbe
			Aufwandmenge:	0,75 l/ha in 500-1500 l/ha Die Konzentration in der Sprühverdünnung beträgt 0,05 %
			Zahl der Behandlungen:	1 (max. in der Kultur/Jahr: 1)
			Technik:	Spritzen
			Wartezeit:	10 Tage
			Anwendungsbestimmungen:	NW642-1: Länderrechtlicher Mindestabstand SF275-EEOS: Bei Nachfolgearbeiten bis einschließlich Ernte lange Arbeitskleidung und festes Schuhwerk tragen SF276-35OS: Bei Nachfolgearbeiten innerhalb von 35 Tagen nach der Anwendung lange Arbeitskleidung, festes Schuhwerk und Schutzhandschuhe tragen SF278-4OS: Es ist sicherzustellen, dass die Arbeitszeit in den behandelten Kulturen innerhalb von 4 Tagen nach der Anwendung in Obstbaumkulturen und in Strauchbeerenobst auf maximal 2 Stunden täglich begrenzt ist. Dabei lange Arbeitskleidung, festes Schuhwerk und Schutzhandschuhe tragen
			Auflagen/Hinweise:	B4
GRASS-ROOTER 008664-00 Vitoval 008664-60 480 g/l Ethephon Zulassung: bis 31.07.2024	Birne	Förderung der Blütenbildung	Zeitpunkt:	Mai bis Juni. Von Ende der Blüte: alle Blütenblätter abgefallen bis Fruchtdurchmesser bis 40 mm; Frucht steht aufrecht; T-Stadium: Fruchtunterseite und Stiel bilden ein T
			Aufwandmenge:	0,3 l/ha in 500-1500 l/ha Die Konzentration in der Sprühverdünnung beträgt 0,01-0,025 %
			Zahl der Behandlungen:	3 (max. in der Kultur/Jahr: 3) im Abstand von 7 Tagen
			Technik:	Spritzen
			Wartezeit:	F
			Anwendungsbestimmungen:	NW642-1: Länderrechtlicher Mindestabstand SF275-EEOS: Bei Nachfolgearbeiten bis einschließlich Ernte lange Arbeitskleidung und festes Schuhwerk tragen SF276-35OS: Bei Nachfolgearbeiten innerhalb von 35 Tagen nach der Anwendung lange Arbeitskleidung, festes Schuhwerk und Schutzhandschuhe tragen SF278-4OS: Es ist sicherzustellen, dass die Arbeitszeit in den behandelten Kulturen innerhalb von 4 Tagen nach der Anwendung in Obstbaumkulturen und in Strauchbeerenobst auf maximal 2 Stunden täglich begrenzt ist. Dabei lange Arbeitskleidung, festes Schuhwerk und Schutzhandschuhe tragen
			Auflagen/Hinweise:	B4

3 Verlängerungen von Pflanzenschutzmittelzulassungen

Folgende Zulassungen (und ggf. deren Vertriebsweiterungen) wurden vom Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (BVL) nach Artikel 43 Abs. 6 der Verordnung EG Nr. 1107/2009 verlängert:

Mittel	Wirkstoff	Zulassungsnummer	Verlängerung bis:	Verwendung in:
Delan WG	Dithianon	004424-00	31.08.2025	Kernobst, Süßkirsche, Sauerkirsche, Aprikose, Pfirsich, Johannisbeere, Stachelbeere, Weinrebe
TWINKLE	Pyraclostrobin, Boscalid	00A981-00	31.01.2025	Apfel, Birne
Signum	Pyraclostrobin, Boscalid	025483-00	15.09.2026	Steinobst, Erdbeere, Johannisbeerartiges Beerenobst, Himbeere, Brombeere
Ortiva	Azoxystrobin	024560-00	30.06.2024	Erdbeere

4 Neue Zulassungen

Das Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (BVL) hat die Produkte **CURATIO**, **BADGE WG**, **COPRANTOL DUO**, **Grifon SC**, **Sluggo PRO** und **SmartFresh ProTabs** neu zugelassen. Die Indikationen sind z. T. zusammengefasst aufgeführt.

Mittel	Kultur	Schaderreger	Anwendungshinweise und Auflagen	
CURATIO 00A770-00 380 g/l Schwefelkalkbrühe Zugelassen bis: 31.08.2025	Apfel	Lagerschorf (<i>Venturia inaequalis</i>)	Zeitpunkt:	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis von Mausohrstadium: grüne Blattspitzen überragen Knospenschuppen um 10 mm; erste Blätter spreizen sich ab bis Pflückreife: Früchte sind ausreichend entwickelt und haben noch eine gute Lagerfähigkeit
	Birne	Birnenschorf (<i>Venturia pyrina</i>)	Aufwandmenge:	Pro Behandlung: max. 18 l/ha Pro Kultur bzw. Kalenderjahr: max.306 l/ha LWF bez. AWM: max. 10 l/10.000 m ² LWF Wasseraufwand: 389-833 l/10.000 m ² LWF
	Kernobst (Freiland)	Schorf (<i>Venturia spp.</i>)	Zahl der Behandlungen:	17 (max. in der Kultur/Jahr: 17) im Abstand von 3 Tagen
			Technik:	Spritzen oder sprühen
			Wartezeit:	7 Tage
			Anwendungsbestimmungen:	NW607-2: Gewässerabstand bei 90 % 20 m NT102-1: Abstand zu angrenzenden Flächen bei 75 % 20 m SF275-EEOS: Bei Nachfolgearbeiten bis einschließlich Ernte lange Arbeitskleidung und festes Schuhwerk tragen
	Auflagen/Hinweise:	B4 WP732: Bei Sonneneinstrahlung können nach der Anwendung Schäden an den Kulturpflanzen auftreten WP7371: Berostung bei empfindlichen Sorten möglich		

Mittel	Kultur	Schaderreger	Anwendungshinweise und Auflagen	
BADGE WG 028956-00 COPRANTOL DUO 028956-60 235,3 g/kg Kupferoxychlorid, 215 g/kg Kupferhydroxid Zugelassen bis: 31.12.2026	Apfel, Birne, Quitte (Freiland)	Feuerbrand (<i>Erwinia amylovora</i>)	Zeitpunkt:	Bei Befallsgefahr bzw. nach Warndiensthinweis: Von Ende des Knospenschwellens (Blattknospen), Knospenschuppen heller gefärbt, z.T. stark behaart bis Ballonstadium: Mehrzahl der Blüten im Ballonstadium
			Aufwandmenge:	0,97 kg/ha und je m Kronenhöhe in mindestens 500 l/ha und je m Kronenhöhe
			Zahl der Behandlungen:	2 (max. in der Kultur/Jahr: 2) im Abstand von 14 Tagen
			Technik:	Spritzen oder sprühen
			Wartezeit:	F
			Anwendungsbestimmungen:	NW607-2: Gewässerabstand bei 90 % 20 m NW706: Bei Hangneigung >2 % 20 m breiter Randstreifen oder ausreichende Auffangsysteme SF278-42OS: Es ist sicherzustellen, dass die Arbeitszeit in den behandelten Kulturen innerhalb von 42 Tagen nach der Anwendung auf maximal 2 Stunden täglich begrenzt ist. Dabei lange Arbeitskleidung, festes Schuhwerk und Schutzhandschuhe tragen SF276-EEOS: Bei Nachfolgearbeiten bis einschließlich Ernte lange Arbeitskleidung, festes Schuhwerk und Schutzhandschuhe tragen
			Auflagen/Hinweise:	B1
BADGE WG 028956-00 COPRANTOL DUO 028956-60 235,3 g/kg Kupferoxychlorid, 215 g/kg Kupferhydroxid Zugelassen bis: 31.12.2026	Pflaume, Pfirsich (Freiland)	Kräuselkrankheit (<i>Taphrina deformans</i>) Narrentaschenkrankheit (<i>Taphrina pruni</i>)	Zeitpunkt:	Bei Befallsgefahr bzw. nach Warndiensthinweis: Von Triebwachstum abgeschlossen; Laubblätter noch grün bis Geschlossene Einzelblüten am Knospengrund mit gestauchten Blütenstielen sichtbar. Grüne Hüllblätter leicht geöffnet
			Aufwandmenge:	1,3 kg/ha und je m Kronenhöhe in mindestens 500 l/ha und je m Kronenhöhe
			Zahl der Behandlungen:	2 (max. in der Kultur/Jahr: 3) im Abstand von 14 Tagen
			Technik:	Spritzen oder sprühen
			Wartezeit:	F
			Anwendungsbestimmungen:	NW607-2: Gewässerabstand bei 90 % 20 m NW706: Bei Hangneigung >2 % 20 m breiter Randstreifen oder ausreichende Auffangsysteme SF278-49OS: Es ist sicherzustellen, dass die Arbeitszeit in den behandelten Kulturen innerhalb von 42 Tagen nach der Anwendung auf maximal 2 Stunden täglich begrenzt ist. Dabei lange Arbeitskleidung, festes Schuhwerk und Schutzhandschuhe tragen SF276-EEOS: Bei Nachfolgearbeiten bis einschließlich Ernte lange Arbeitskleidung, festes Schuhwerk und Schutzhandschuhe tragen
			Auflagen/Hinweise:	B1

Mittel	Kultur	Schaderegner	Anwendungshinweise und Auflagen	
BADGE WG 028956-00 COPRANTOL DUO 028956-60 <i>235,3 g/kg Kupferoxychlorid,</i> <i>215 g/kg Kupferhydroxid</i> Zugelassen bis: 31.12.2026	Aprikose, Süßkirsche, Sauerkirsche, Pflaume, Pfirsich (Freiland)	Monilinia	Zeitpunkt:	Bei Befallsgefahr bzw. nach Warndiensthinweis: Von Triebwachstum abgeschlossen; Laubblätter noch grün bis Geschlossene Einzelblüten am Knospengrund mit gestauchten Blütenstielen sichtbar. Grüne Hüllblätter leicht geöffnet
			Aufwandmenge:	1,17 kg/ha und je m Kronenhöhe in mindestens 500 l/ha und je m Kronenhöhe
			Zahl der Behandlungen:	3 (max. in der Kultur/Jahr: 3) im Abstand von 14 Tagen
			Technik:	Spritzen oder sprühen
			Wartezeit:	F
			Anwendungsbestimmungen:	NW607-2: Gewässerabstand bei 90 % 20 m NW706: Bei Hangneigung >2 % 20 m breiter Randstreifen oder ausreichende Auffangsysteme SF278-49OS: Es ist sicherzustellen, dass die Arbeitszeit in den behandelten Kulturen innerhalb von 42 Tagen nach der Anwendung auf maximal 2 Stunden täglich begrenzt ist. Dabei lange Arbeitskleidung, festes Schuhwerk und Schutzhandschuhe tragen SF276-EEOS: Bei Nachfolgearbeiten bis einschließlich Ernte lange Arbeitskleidung, festes Schuhwerk und Schutzhandschuhe tragen
Auflagen/Hinweise:	B1			
Grifon SC 028972-00 <i>229,79 g/l Kupferoxychlorid,</i> <i>208,26 g/l Kupferhydroxid</i> Zugelassen bis: 31.12.2026	Apfel, Birne, Quitte (Freiland)	Feuerbrand <i>(Erwinia amylovora)</i>	Zeitpunkt:	Bei Befallsgefahr bzw. nach Warndiensthinweis: Von Ende des Knospenschwellens (Blattknospen), Knospenschuppen heller gefärbt, z.T. stark behaart bis Ballonstadium: Mehrzahl der Blüten im Ballonstadium
			Aufwandmenge:	1 l/ha und je m Kronenhöhe in mindestens 500 l Wasser/ha
			Zahl der Behandlungen:	2 (max. in der Kultur/Jahr: 2) im Abstand von 14 Tagen
			Technik:	Spritzen oder sprühen
			Wartezeit:	F
			Anwendungsbestimmungen:	NW607-2: Gewässerabstand bei 90 % 20 m NW706: Bei Hangneigung >2 % 20 m breiter Randstreifen oder ausreichende Auffangsysteme SF276-EEOS: Bei Nachfolgearbeiten bis einschließlich Ernte lange Arbeitskleidung, festes Schuhwerk und Schutzhandschuhe tragen SF278-35OS: Es ist sicherzustellen, dass die Arbeitszeit in den behandelten Kulturen innerhalb von 35 Tagen nach der Anwendung in Obstbaumkulturen und in Strauchbeerenobst auf maximal 2 Stunden täglich begrenzt ist. Dabei lange Arbeitskleidung, festes Schuhwerk und Schutzhandschuhe tragen.
Auflagen/Hinweise:	B1 WP7371: Berostung bei empfindlichen Sorten möglich			

Mittel	Kultur	Schaderreger	Anwendungshinweise und Auflagen	
Grifon SC 028972-00 229,79 g/l Kupferoxychlorid, 208,26 g/l Kupferhydroxid Zugelassen bis: 31.12.2026	Pflaume, Pfirsich (Freiland)	Kräuselkrankheit <i>(Taphrina deformans)</i> Narrentaschenkrankheit <i>(Taphrina pruni)</i>	Zeitpunkt:	Bei Befallsgefahr bzw. nach Warndiensthinweis: Von Triebwachstum abgeschlossen; Laubblätter noch grün bis Geschlossene Einzelblüten am Knospengrund mit gestauchten Blütenstielen sichtbar, Grüne Hüllblätter leicht geöffnet
			Aufwandmenge:	1,33 l/ha und je m Kronenhöhe in mindestens 500 l Wasser/ha
			Zahl der Behandlungen:	2 (max. in der Kultur/Jahr: 2) im Abstand von 14 Tagen
			Technik:	Spritzen oder sprühen
			Wartezeit:	F
			Anwendungsbestimmungen:	NW607-2: Gewässerabstand bei 90 % 20 m NW706: Bei Hangneigung >2 % 20 m breiter Randstreifen oder ausreichende Auffangsysteme SF276-EEOS: Bei Nachfolgearbeiten bis einschließlich Ernte lange Arbeitskleidung, festes Schuhwerk und Schutzhandschuhe tragen SF278-35OS: Es ist sicherzustellen, dass die Arbeitszeit in den behandelten Kulturen innerhalb von 35 Tagen nach der Anwendung in Obstbaumkulturen und in Strauchbeerenobst auf maximal 2 Stunden täglich begrenzt ist. Dabei lange Arbeitskleidung, festes Schuhwerk und Schutzhandschuhe tragen.
			Auflagen/Hinweise:	B1
Grifon SC 028972-00 229,79 g/l Kupferoxychlorid, 208,26 g/l Kupferhydroxid Zugelassen bis: 31.12.2026	Aprikose, Süßkirsche, Sauerkirsche, Pflaume, Pfirsich (Freiland)	Monilinia	Zeitpunkt:	Bei Befallsgefahr bzw. nach Warndiensthinweis: Von Triebwachstum abgeschlossen; Laubblätter noch grün bis Geschlossene Einzelblüten am Knospengrund mit gestauchten Blütenstielen sichtbar, Grüne Hüllblätter leicht geöffnet
			Aufwandmenge:	1,2 l/ha und je m Kronenhöhe in mindestens 500 l Wasser/ha
			Zahl der Behandlungen:	3 (max. in der Kultur/Jahr: 3) im Abstand von 14 Tagen
			Technik:	Spritzen oder sprühen
			Wartezeit:	F
			Anwendungsbestimmungen:	NW607-2: Gewässerabstand bei 90 % 20 m NW706: Bei Hangneigung >2 % 20 m breiter Randstreifen oder ausreichende Auffangsysteme SF276-EEOS: Bei Nachfolgearbeiten bis einschließlich Ernte lange Arbeitskleidung, festes Schuhwerk und Schutzhandschuhe tragen SF278-35OS: Es ist sicherzustellen, dass die Arbeitszeit in den behandelten Kulturen innerhalb von 35 Tagen nach der Anwendung in Obstbaumkulturen und in Strauchbeerenobst auf maximal 2 Stunden täglich begrenzt ist. Dabei lange Arbeitskleidung, festes Schuhwerk und Schutzhandschuhe tragen.
			Auflagen/Hinweise:	B1

Mittel	Kultur	Schaderreger	Anwendungshinweise und Auflagen	
Sluggo PRO 00B190-00 <i>41,6 g/kg Eisen-III-phosphat</i> Zugelassen bis: 31.12.2031	Obstkultu- ren <i>(Freiland)</i>	Nackt- schnecken	Zeitpunkt:	bis einen Tag vor dem Pflanzen bis zur Ernte nach Erreichen von Schwellenwerten oder nach Warndienstaufruf ODER nach Befallsbeginn März bis November Stadium Kultur: von Trockener Samen; Überdauerungs- bzw. Vermehrungsorgan im Ruhestadium; Winter- bzw. Vegetationsruhe bis Vollreife, art-/sortentypische Fruchtausfärbung erreicht. Früchte bzw. Fruchtstände lösen sich relativ leicht
			Aufwandmenge:	5 kg/ha
			Zahl der Behandlungen:	4 (max. in der Kultur/Jahr: 4) im Abstand von mindestens 7 Tagen
			Technik:	Streuen zwischen die Kulturpflanzen
			Wartezeit:	F
			Anwendungsbestimmungen:	NW642-1: länderrechtlicher Mindestabstand NT116: Bei der Anwendung muss ein Eintrag des Mittels in angrenzende Flächen vermieden werden (ausg. landwirtschaftl. und gärtnerisch genutzte Flächen) NT870: Das Mittel ist giftig für Weinbergschnecken. Bei Vorkommen von Weinbergschnecken darf das Mittel nicht angewendet werden
Auflagen/ Hinweise:	B4			
Sluggo PRO 00B190-00 <i>41,6 g/kg Eisen-III-phosphat</i> Zugelassen bis: 31.12.2031	Obstkultu- ren <i>(Gewächshaus)</i>	Nackt- schnecken	Zeitpunkt:	bis einen Tag vor dem Pflanzen bis zur Ernte nach Erreichen von Schwellenwerten oder nach Warndienstaufruf ODER nach Befallsbeginn März bis November
			Aufwandmenge:	5 kg/ha
			Zahl der Behandlungen:	4 (max. in der Kultur/Jahr: 4) im Abstand von mindestens 7 Tagen
			Technik:	Streuen zwischen die Kulturpflanzen
			Wartezeit:	F
			Anwendungsbestimmungen:	NT870: Das Mittel ist giftig für Weinbergschnecken. Bei Vorkommen von Weinbergschnecken darf das Mittel nicht angewendet werden
Auflagen/ Hinweise:	B4			

Mittel	Kultur	Schaderreger	Anwendungshinweise und Auflagen	
SmartFresh ProTabs 028368-00 <i>20 g/kg 1-Methylcyclopropan</i> Zugelassen bis: 31.07.2035	Apfel <i>(Lager)</i>	Erhalt der Qualität, Reduzierung der Schalenbräune	Zeitpunkt:	Nach der Ernte
			Aufwandmenge:	0,105 g/m ³ Entsprechend dem zu behandelnden Lagervolumen sind rosa Tabletten (0,84 g für 8-12 m ³ Lagervolumen oder gelbe Tabletten (4,2 g für 40-60 m ³ Lagervolumen) zu verwenden oder zu kombinieren. Einwirkungszeit: 24 Stunden
			Zahl der Behandlungen:	3 (max. in der Kultur/Jahr: 3) im Abstand von 24 Stunden
			Technik:	Begasen mit speziellem Gerät, nur in hermetisch abgeschlossenen Räumen
			Wartezeit:	F
			Anwendungsbestimmungen:	SF168: Dieses Produkt darf nur von im Umgang mit dem Produkt geschultem Personal benutzt werden. SE116: Dicht abschließende Brille tragen beim Umgang mit der Aktivatorlösung SF169: Während der Behandlung sind die Räume/Lager mit einem Warnhinweis zu kennzeichnen SF267: Vor dem Wiederbetreten sind die behandelnden Bereiche gründlich zu lüften. Hierzu sind alle Kühlerlüfter mit Höchstleistung für mindestens 15 min. zu betreiben. SF270: die nach Gebrauch des Mittels verbleibende Restlösung ist in geschlossenen Behältern zu sammeln und zur Entsorgung zu bringen SF556: Die Räume/Lager nach der Zubereitung der Reaktionslösung sofort verlassen und verschließen
			Auflagen/Hinweise:	B3 WP765: Sollen nach den Äpfeln andere Erntegüter eingelagert werden, ist der Raum 48 Stunden zu belüften

Mittel	Kultur	Schaderreger	Anwendungshinweise und Auflagen	
SmartFresh ProTabs 028368-00 <i>20 g/kg 1-Methylcyclopropan</i> Zugelassen bis: 31.07.2035	Birne <i>(Lager)</i>	Erhalt der Qualität, Reduzierung der Schalenbräune	Zeitpunkt:	Nach der Ernte
			Aufwandmenge:	0,084 g/m ³ Entsprechend dem zu behandelnden Lagervolumen sind rosa Tabletten (0,84 g für 10-24 m ³ Lagervolumen oder gelbe Tabletten (4,2 g für 50-120 m ³ Lagervolumen) zu verwenden oder zu kombinieren. Einwirkungszeit: 24 Stunden
			Zahl der Behandlungen:	1 (max. in der Kultur/Jahr: 1)
			Technik:	Begasen mit speziellem Gerät, nur in hermetisch abgeschlossenen Räumen
			Wartezeit:	F
			Anwendungsbestimmungen:	SF168: Dieses Produkt darf nur von im Umgang mit dem Produkt geschultem Personal benutzt werden. SE116: Dicht abschließende Brille tragen beim Umgang mit der Aktivatorlösung SF169: Während der Behandlung sind die Räume/Lager mit einem Warnhinweis zu kennzeichnen SF267: Vor dem Wiederbetreten sind die behandelnden Bereiche gründlich zu lüften. Hierzu sind alle Kühlerlüfter mit Höchstleistung für mindestens 15 min. zu betreiben. SF270: die nach Gebrauch des Mittels verbleibende Restlösung ist in geschlossenen Behältern zu sammeln und zur Entsorgung zu bringen SF556: Die Räume/Lager nach der Zubereitung der Reaktionslösung sofort verlassen und verschließen
			Auflagen/Hinweise:	B3

Mittel	Kultur	Schaderreger	Anwendungshinweise und Auflagen	
SmartFresh ProTabs 028368-00 <i>20 g/kg 1-Methylcyclopropan</i> Zugelassen bis: 31.07.2035	Pflaume <i>(Lager)</i>	Erhalt der Qualität, Reduzierung der Schalenbräune	Zeitpunkt:	Nach der Ernte
			Aufwandmenge:	0,084 g/m ³ Entsprechend dem zu behandelnden Lagervolumen sind rosa Tabletten (0,84 g für 10-14 m ³ Lagervolumen oder gelbe Tabletten (4,2 g für 50-70 m ³ Lagervolumen) zu verwenden oder zu kombinieren. Einwirkungszeit: 24 Stunden
			Zahl der Behandlungen:	1 (max. in der Kultur/Jahr: 1)
			Technik:	Begasen mit speziellem Gerät, nur in hermetisch abgeschlossenen Räumen
			Wartezeit:	F
			Anwendungsbestimmungen:	SF168: Dieses Produkt darf nur von im Umgang mit dem Produkt geschultem Personal benutzt werden. SE116: Dicht abschließende Brille tragen beim Umgang mit der Aktivatorlösung SF169: Während der Behandlung sind die Räume/Lager mit einem Warnhinweis zu kennzeichnen SF267: Vor dem Wiederbetreten sind die behandelnden Bereiche gründlich zu lüften. Hierzu sind alle Kühlerlüfter mit Höchstleistung für mindestens 15 min. zu betreiben. SF270: die nach Gebrauch des Mittels verbleibende Restlösung ist in geschlossenen Behältern zu sammeln und zur Entsorgung zu bringen SF556: Die Räume/Lager nach der Zubereitung der Reaktionslösung sofort verlassen und verschließen
Auflagen/Hinweise:	B3			

Bei den Anwendungsbestimmungen und Kennzeichnungsaufgaben handelt es sich um eine Auswahl. Die vollständigen Angaben sind der Gebrauchsanleitung zu entnehmen. Grundsätzlich dürfen behandelte Flächen erst nach Abtrocknung des Pflanzenschutzmittelbelages wieder betreten werden.

Ihre Ansprechpartner der Landwirtschaftskammer für den Pflanzenschutz vor Ort:

Name	Telefonnummer	E-Mail Adresse
Merle Peters	04120 7068-216 0170 6111612	mpeters@lksh.de
Claudia Willmer	04120 7068-208 0151 14195207	cwillmer@lksh.de

Allgemeiner Hinweis:

Die Hinweise in diesem Warndienst/Hinweis ersetzen nicht die genaue Beachtung der jeweiligen Gebrauchsanleitungen.

Die Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein übernimmt keine Garantie der sachlichen Richtigkeit.

© Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein. Die Weitergabe bzw. sinnngemäße Veröffentlichung ist ohne Genehmigung nicht gestattet.